

## 41 FACHPROFIL GEOGRAPHIE (STUDIENSTUFE)

Die Geographie gehört in der GWLB zu den Randfächern. Innerhalb dieser nimmt sie jedoch eine Sonderstellung ein, da sie sowohl Bedürfnisse einer Landes- als auch einer Forschungsbibliothek bedient: Durch die seit 1737 bestehende Pflichtexemplarregelung verfügt die GWLB über eine beträchtliche Sammlung landes- und heimatkundlicher Literatur zum Gebiet des heutigen Niedersachsens, welches in der Niedersächsischen Bibliographie verzeichnet ist. Die Erwerbung von Geographica stand darüber hinaus stets im Kontext der Karten- und Altatlantensammlung, die ihren Grundstock in den Nachlässen Johann Friedrichs, Georgs I. und Georgs II. und somit ihren zeitlichen Schwerpunkt im 17. und 18. Jahrhundert hat.

Das Fach Geographie richtet sich somit sowohl an die breite Öffentlichkeit mit Bedarf an wissenschaftlichen und kulturellen Informationen (z. B. mittels moderner und alter Karten und Atlanten als Hilfsmittel, Ortsverzeichnisse und anderer grundlegender Nachschlagewerke) als auch an Forscher:innen, insbesondere im Bereich der historischen Kartographie / Kartographiegeschichte, aber auch anderer räumlich und historisch ausgerichteter Disziplinen, denen Karten als Hilfsmittel dienen.

Kooperationspartner des Fachreferats sind:

- Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN): Lieferung von Geodaten (Pflichtablieferung/Amtsdruckschriften)
- Staatsbibliothek zu Berlin und andere Bibliotheken mit großen Altkartenbeständen (insbes. SUB Göttingen) bei der Erschließung der Altkarten
- Technische Informationsbibliothek (TIB) für (künftige) Erwerbungsabsprachen im Bereich der Anthro- und Kulturgeographie
- Landesarchiv Hannover bei der Erforschung der Altkartensammlung (insbesondere der handgezeichneten Karten)
- Historischer Verein, andere geographisch-landeskundlich arbeitende Vereine und Einrichtungen in Niedersachsen

# 1 Erwerbungsintensität

## 1.1 Breite Auswahl

Es wird eine breite Auswahl an Publikationen mit Niedersachsenbezug gesammelt. Dies beinhaltet geographische und landeskundliche Literatur, Heimatliteratur und Reiseführer. Insbesondere Publikationen zur historischen Kartographie bzw. zur Geschichte der Kartographie werden – auch hinsichtlich der Erforschung und Erschließung der bedeutenden Altbestände der Altkarten- und Altatlantensammlung – in breiter Auswahl gesammelt; ausgehend von den Beständen insbesondere zum 17. und 18. Jahrhundert sowie zu Mittel- und Westeuropa. Beispielhaft seien die bedeutende kartographische Produktion während des niederländischen „Goldenen Zeitalters“ und die Bezüge zur britischen Kartographie durch die Personalunion erwähnt.

## 1.2 Differenzierte Auswahl

Eine differenzierte Auswahl an Literatur wird in Bezug zur historischen Kartographie bzw. Geschichte der Kartographie der Antike / des Mittelalters, des 19. und 20. Jahrhunderts sowie von Regionen außerhalb von Mittel- und Westeuropa gesammelt. Dies gilt ebenso für grundlegende Werke zur Kartographie, Atlanten und Nachschlagewerke zur Erforschung und Erschließung des Altbestands sowie für Literatur zur Entdeckungsgeschichte bzw. zur Geschichte des Reisens (mit Fokus auf Ideengeschichte und der Entwicklung des geographischen Weltbilds), Literatur zur Historischen Geographie und Kulturlandschaftsforschung (mit Fokus auf das 17. und 18. Jahrhundert bzw. auf Mittel- und Westeuropa) sowie zur Geschichte der geographischen Wissenschaft.

## 1.3 Strenge Auswahl

Eine strenge Auswahl an Anschaffungen wird bei Nachschlagewerken und Handbüchern zur Allgemeinen Geographie (z. B. Ortsverzeichnisse) getroffen, sodass eine grundlegende Auswahl mit

Informationscharakter vorhanden ist. Dies gilt auch für Nationalatlanten der wichtigsten europäischen Staaten und ausgewählter außereuropäischer Staaten, für Literatur zu anderen Bereichen der Kultur- bzw. Anthropogeographie sowie zur theoretischen Geographie. Zur physischen und zur angewandten Geographie werden nur Handbuchliteratur in strenger Auswahl oder Literatur mit Bezügen zu anderen Schwerpunkten (z. B. historischgeographische GIS-Anwendungen, Kulturlandschaftsplanung) gesammelt.

## 1.4 Verzicht

Nicht gesammelt wird Literatur zur physischen und angewandten Geographie. Ausgenommen sind wie oben erwähnt Handbuchliteratur und Literatur mit Bezügen zu anderen Schwerpunkten.

## 2 Sprachliche und regionale Aspekte

Forschungsliteratur zur Historischen Kartographie bzw. Kartographiegeschichte wird primär in deutscher, darüber hinaus in englischer und in Auswahl in anderen Sprachen (v. a. französisch und niederländisch) angeschafft. Nachschlagewerke werden überwiegend in deutscher und englischer Sprache erworben. Literatur zu sonstigen Bereichen der Geographie überwiegend in deutscher Sprache. Nationalatlanten werden aus den wichtigsten europäischen und ausgewählten außereuropäischen Ländern erworben.

## 3 E-Medien

Monographien und Zeitschriften in den Sammlungsschwerpunkten erscheinen überwiegend in gedruckter Form; elektronische Medien spielen (noch) eine untergeordnete Rolle. Die derzeit im Rahmen der Ablieferung von Amtsdruckschriften nicht mögliche Abgabe von digitalen Karten niedersächsischer Behörden ist im Rahmen der E-Pflicht zu klären.